

Informationen zum Datenschutz für Aktionärinnen und Aktionäre der Deutsche Lufthansa Aktiengesellschaft

Seit dem 25. Mai 2018 gilt die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Eines der Kernanliegen ist die Transparenz der Datenverarbeitung. Wir nehmen den Datenschutz für unsere Aktionärinnen und Aktionäre sehr ernst und informieren Sie daher mit den nachfolgenden Hinweisen über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die Deutsche Lufthansa Aktiengesellschaft, Köln (Lufthansa), und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlich ist die Deutsche Lufthansa Aktiengesellschaft, Köln.
Adresse: Venloer Straße 151-153
50672 Köln

Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie unter:

Deutsche Lufthansa AG
Konzerndatenschutzbeauftragter
FRA CJ/C
Airportring – Gebäude LAC
60546 Frankfurt

oder per E-Mail unter: datenschutz@dlh.de

Für Fragen zum Datenschutz im Aktienregister wenden Sie sich an die **Hotline für Aktionärinnen und Aktionäre** unter +49 (0)69 696 28008.

Mit der Führung des Aktienregisters der Lufthansa ist die ADEUS Aktienregister-Service-GmbH, München, beauftragt.

Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet? Von wem erhalten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Aktiengesetzes (AktG) sowie aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften.

Aktien der Lufthansa sind vinkulierte Namensaktien. Gemäß § 67 AktG in seiner derzeit geltenden Fassung sowie den Vorgaben des auf die Lufthansa anwendbaren Luftverkehrsnachweissicherungsgesetzes (LuftNaSiG) sind Namen, Geburts-/Gründungsdatum, Postanschrift, elektronische Adresse, Nationalität und erworbene Aktienstückzahl für die Eintragung einer Aktionärin und eines Aktionärs in das Aktienregister erforderlich.

Regelmäßig leiten die beim Erwerb oder der Verwahrung von Lufthansa-Namensaktien mitwirkenden Intermediäre im Sinne von § 67 Abs. 4 AktG (z.B. Kreditinstitute) die für die Führung des Aktienregisters relevanten Angaben der Aktionärinnen und Aktionäre (z.B. neben den zuvor genannten Daten auch Geschlecht und Einreicherbank) und ggf. deren gesetzliche oder rechtsgeschäftliche Vertreterinnen und Vertreter an uns weiter. Dies geschieht über die Clearstream Europe AG, die als Zentralverwahrer die technische Abwicklung von Wertpapiergeschäften und die Verwahrung der Aktien für die Kreditinstitute wahrnimmt. Verkaufen Sie Ihre Aktien, meldet uns das Kreditinstitut den Erwerber ebenfalls über Clearstream.

Wir verwenden diese personenbezogenen Daten sowie weitere Angaben, die Sie uns als Aktionärinnen und Aktionäre und ggf. Aktionärsvertreterinnen und Aktionärsvertreter insbesondere über unser elektronisches Aktionärsportal mitteilen (z.B. Abstimmungsweisungen zur Hauptversammlung), zu den im AktG, der Durchführungsverordnung (EU) 2018/1212 und dem Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) vorgesehenen Zwecken. Dies sind insbesondere die Führung des Aktienregisters, die Kommunikation mit Ihnen als Aktionärin und Aktionär sowie ggf. Vertreterinnen und Vertreter und den für Sie tätigen Intermediären sowie die Abwicklung von Hauptversammlungen; dies schließt auch die Erstellung von Statistiken wie für die Darstellung der Aktionärsstruktur (nach § 6 LuftNaSiG) oder für Übersichten der größten Aktionärinnen und Aktionäre (vgl. § 40 WpHG) mit ein. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind §§ 67 bis 67e AktG in Verbindung mit Art. 6 Absatz 1 c) DSGVO.

Im Rahmen der Hauptversammlung verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Ihnen die Ausübung Ihrer Rechte bei der Hauptversammlung zu ermöglichen. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für Ihre Stimmabgabe oder die Ausübung Ihrer weiteren Aktionärsrechte nach den aktienrechtlichen Bestimmungen erforderlich (§ 118 ff. AktG; Art. 6 Absatz 1 c) DSGVO).

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufgrund kapitalmarkt- und weiterer aufsichtsrechtlicher Vorgaben, aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder bei einem Abgleich Ihrer Daten mit sog. Sanktionslisten, um Rechtsvorschriften zur Terrorismusbekämpfung (z.B. EU-Verordnung 2580/2001) zu genügen. Um aktienrechtlichen Bestimmungen zu entsprechen, müssen wir beispielsweise bei der Bevollmächtigung der von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreterinnen und Stimmrechtsvertreter die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festhalten. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall § 134 Absatz 3 Satz 5 AktG und Art. 6 Absatz 1 c) DSGVO.

Des Weiteren bieten wir Ihnen als Aktionärin und Aktionär die Möglichkeit, sich für unseren Online-Service zu registrieren, um über den elektronischen Weg mit Ihnen zu kommunizieren. Datenschutzrechtliche Hinweise dazu finden Sie bitte unter Punkt 2.5.2 unserer Datenschutzhinweise (<https://www.lufthansagroup.com/de/service/datenschutz.html>).

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

An welche Kategorien von europäischen Empfängern geben wir Ihre Daten ggf. weiter?

Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zum Teil externer Dienstleister zur Verwaltung und technischen Führung des Aktienregisters (Aktienregisterservice-Gesellschaft, IT-Dienstleister) sowie zur Abwicklung der Hauptversammlungen (HV-Dienstleister, Dienstleister für Druck und Versand der Aktionärsmitteilungen sowie für Internetübertragung und Videostreaming). Unser wichtigster externer Dienstleister ist insoweit die ADEUS Aktienregister-Service-GmbH, München. Zudem können im Zusammenhang mit der Hauptversammlung dem Notar, der die Hauptversammlungsniederschrift erstellt, personenbezogene Daten zugänglich sein.

Weitere Empfängerinnen und Empfänger:

Nehmen Sie an der Hauptversammlung teil, können andere Lufthansa Aktionärinnen und Aktionäre bei und nach der Hauptversammlung nach § 129 Abs. 4 AktG die ggf. im Teilnehmerverzeichnis zu Ihrer Person erfassten Daten einsehen. Soweit Aktionärinnen und Aktionäre oder deren Vertreterinnen und Vertreter die von der Gesellschaft benannten Stimmrechtsvertreterinnen und Stimmrechtsvertreter bevollmächtigt, erhalten diese die für die weisungsgebundene Stimmrechtsausübung erforderlichen personenbezogenen Daten. Im Fall von Tagesordnungsergänzungsverlangen nach § 122 Abs. 2 AktG und im Fall von Gegenanträgen und Wahlvorschlägen nach §§ 126 Abs. 1 und § 127 AktG (jeweils in Verbindung mit Art. 6 Absatz 1 lit. c) DSGVO) werden diese von uns wie im AktG vorgesehen bzw. in der jeweiligen Einladung zur Hauptversammlung beschrieben ggf. auch öffentlich zugänglich gemacht.

Bei Stellungnahmen mit Bezug zur Tagesordnung im Wege elektronischer Kommunikation oder bei Redebeiträgen sowie Fragen und Nachfragen im Rahmen der Hauptversammlung verarbeiten wir Ihre Daten im Zusammenhang mit der Übermittlung und Bereitstellung Ihrer Botschaft gem Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

Wir fertigen einen Mitschnitt der Hauptversammlung an. Zu Nachweis und Dokumentationszwecken wird dieser Mitschnitt bei uns archiviert. Eine Veröffentlichung erfolgt jedoch nicht. Nach dem Ende der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen wird dieser gelöscht. Zudem werden Pressefotos angefertigt. Im Saal der Hauptversammlung können dabei auch Aktionärinnen und Aktionäre individuell erkennbar sein.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfängerinnen und Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. beim Überschreiten gesetzlich vorgegebener Stimmrechtsschwellen – BaFin nach § 33ff. WpHG in Verbindung mit Art. 6 Absatz 1 lit. c) DSGVO).

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Grundsätzlich anonymisieren und/oder löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und soweit uns gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten (z.B. im AktG, Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung) nicht zu einer weiteren Speicherung verpflichten. Für die im Zusammenhang mit Hauptversammlungen erfassten Daten beträgt die Speicherdauer regelmäßig bis zu 3 Jahre. Die im Aktienregister gespeicherten Daten müssen wir nach dem Verkauf der Aktien regelmäßig noch 10 Jahre aufbewahren. Darüber hinaus bewahren wir personenbezogene Daten nur in Einzelfällen auf, wenn dies im Zusammenhang mit Rechtsansprüchen erforderlich ist, die gegen die Lufthansa geltend gemacht werden (gesetzliche Verjährungsfrist von bis zu 30 Jahren). In diesem Fall verarbeiten wir Ihre Daten aufgrund eines berechtigten Interesses nach Artikel 6, Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Welche Rechte haben Sie als Betroffener?

Sie können Ihre im Aktienregister gespeicherte Adresse unter der Webseite www.lufthansagroup.com/hv-service einsehen und bei Bedarf auch korrigieren. Darüber hinaus können Sie unter der o.g. Adresse des Datenschutzbeauftragten postalisch oder per E-Mail (datenauskunft@dlh.de) Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Sofern unrichtige personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung dieser Daten zu. Daneben können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten sowie eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen (z.B. falls Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet werden). Ebenfalls haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit durch das Zugänglichmachen der personenbezogenen Daten in elektronischer Form. Weitere Hinweise zu Ihren Datenschutzrechten finden Sie in den Artikeln 15 ff. DSGVO und den §§ 67, 67e AktG.

Sofern die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung das berechtigte Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO ist, können Sie weitere Informationen unter der Emailadresse investor.relations@dlh.de anfragen.

Widerspruchsrecht:

Soweit Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeitet werden, können Sie dieser Verarbeitung jederzeit unter der oben genannten Adresse widersprechen, sofern sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Die Datenverarbeitung wird dann beendet, es sei denn, die Gesellschaft kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an die Adresse des oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden und sich über uns zu beschweren. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Hessen
Postfach 3163
65021 Wiesbaden
Tel.: 0611/1408-0
Fax: 0611/1408-900 / 901
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Stand dieser Information: März 2026

Über relevante Änderungen dieser Information werden wir Sie bei Bedarf erneut benachrichtigen.